Protokoll der 17. Sitzung der SIE-PG Freizeit
am 13.12.2017

Teilnehmende:

Hapke, Iris	
Hinz, Ingeborg	Sprecherin PG Freizeit
Kapelan, Walter	
Kastenholz, Marie-Theres	Sprecherin PG Politik
Lemke, Gianna	KreisSportBund Euskirchen
Leymann, Waltraud	Gemeindecaritas
Samoly, Swen	Beirat für Menschen mit Behinderung
Schmitz, Heinz	SV Frauenberg
Schneider, Hermann-Josef	Caritas und Gemeinde, ZWAR-Gruppen
Samoly, Swen	

Entschuldigt:

Knies, Edmar	Seniorenportal, Älterwerden in Euskirchen
Meuser, Kristiane	
Pick, Gertrud	

von der Verwaltung:

Brieden, Barbara	Stabsstelle Demographie / Seniorenbüro
Tenten, Bianca	Bundesfreiwillige

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 12:00 Uhr

Top I

Begrüßung

Frau Hinz begrüßt die Anwesenden zur siebzehnten Sitzung der SIE-Projektgruppe Freizeit.

TOP II
Rückblick 4. SIE – Plenum

Frau Hinz berichtet über die Ergebnisse:

- Ein weiteres Bestehen der PG Freizeit ist gewünscht
- Herr Wolf (Musikschule) wünscht sich eine verstärkte Kooperation. Frau Hinz wird den Kontakt, um konkrete Möglichkeiten zu besprechen.
- Die PG Freizeit wählt für das nächste Jahr zwei Sprecher/innen
- Herrn Schmitz, SV Frauenberg, wird nochmals für seinen Bericht über die Aktion des Generationentages gedankt. Er wird ganz herzlich als neues Mitglied der PG Freizeit begrüßt.

TOP III
Wahl zweier Sprecher/innen der PG Freizeit

In einer offenen Wahl werden mehrheitlich Frau Hinz als erste Sprecherin und Herr Schneider als zweiter Sprecher gewählt.

TOP IV
Thema „Sport für Ältere“ / Kooperation SV Frauenberg

Herr Schmitz berichtet über die aktuelle Situation

Die Durchführung des Aktionstages hat eine positive Entwicklung für das ganze Dorf gebracht. Die Zusammenarbeit mit dem KreisSportBund war hierbei sehr hilfreich. Durch den Aktionstag kam es beim Sportverein Frauenberg zu über 100 Neuanmeldungen innerhalb von drei Monaten. 70 % hiervon sind Frauen, ein Großteil kommt aus dem Ortsgebiet, viele waren noch nie Mitglied eines Sportvereins.

Die Seniorensportgruppe hat mittlerweile 24 Mitglieder/innen, die Gründung eines zweiten Kurses wird geplant. Es wird angeregt auf dem Seniorenportal eine Rubrik „Sport für Junggebliebene“ einzurichten. Ein Einbezug des Bereiches Sport in das Konzept zur Generationenpolitik und in die Altengerechte Quartiersentwicklung wird erfolgen.

TOP V
Projekt „Spiele und Kultur“ im Industriemuseum Kuchenheim

Frau Hapke berichtet über den „Stand der Dinge“:

Auch im neuen Jahr finden die Termine einmal im Monat, dann aber immer am ersten Donnerstag, statt. Im Februar gilt Kultur als Schwerpunkt und es wird eine Museumsführung von 14:30-16:30 angeboten.

Frau Habke wird im Dezember an einer Gesundheitsbelehrung teilnehmen, so dass sie dann die Termine auch eigenständig durchführen kann. Die Einrichtung eines Fahrdienstes wird abgelehnt, da es auch Intention des Projektes ist, die Teilnehmenden anzuregen, ihre Freizeit aktiv zu gestalten.

Die aktuelle Ansprechpartnerin des LVR geht demnächst in den Ruhestand. Diese hatte auch gerade die Öffentlichkeitsarbeit des Projektes sehr unterstützt. Die weitere Pressearbeit wird besprochen, Herr Schmitz wird das Projekt bei seinen Teilnehmern bewerben.

Frau Habke wird sehr für ihren engagierten Einsatz gedankt.

TOP VI
ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand)

Herr Schneider berichtet über den aktuellen Stand bei der Neugründung eines ZWAR – Netzwerkes im Jahr 2018.

Die regelmäßigen Treffen werden im Gemeindehaus in Kleinbüllesheim stattfinden. Für das Auftakttreffen am 14. März mit Bürgermeister Dr. Friedl und das Multiplikatorentreffen am 27. Februar wird noch ein geeigneter Standort gesucht. Über Frau Brieden wird eine Anfrage bezüglich der Nutzung der Matthias-Hagen Schule erfolgen.

Weitere Informationen zu ZWAR unter: http://www.zwar.org/de/start/

TOP VII
Sonstiges

- Messe 50 + 3. / 4. Februar 2018:
  Die SIE- Projektgruppen werden erneut gemeinsam mit der Stabsstelle Demographie / Seniorenbüro an der Messe teilnehmen. Eine Liste für die Standbesetzung wird dem Protokoll beigefügt. Statt eines Vortrages ist diesmal die Durchführung eines „digitalen Stammtisches“ geplant.

- Seniorenportal: Der neue Auftritt hat sich bewährt und muss nun weitere ausgebaut werden.

- Neuauflage SIE- Flyer: Hier wird auf das Seniorenportal verweisen werden.

- Informationen für Neuinteressierte unter: https://www.euskirchen.de/leben-in-euskirchen/jung-und-alt/seniorinnen-und-senioren/seniorenarbeit-der-kreisstadt-euskirchen/seniorenvertretung-der-kreisstadt-euskirchen/
  Der Artikel wird in Kürze mit Infos zum vierten Plenum aktualisiert.

- Der Eifelverein bietet auf seiner Homepage einen guten Überblick zu Wanderangeboten für ältere Menschen: http://eifelverein.de/
  Unter Aktivitäten – Wanderprogramme gibt es die Wanderungen mit Suchfunktion,
  Unter Eifelverein – Ortsgruppen sind die entsprechenden Orte zu finden

- Es wird angeregt, eine Zusammenarbeit mit Basingstoke im Bereich der Seniorenarbeit aufzubauen.

TOP VIII
Terminierung des nächsten Treffens:

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 23. Januar 2018, 10:00 Uhr, im Rathaus Kölner Straße 75, Raum 170,** statt.

Die weiteren Termine für 2018 werden durch die Sprecher geplant werden.

gez.
Bianca Tenten